

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

317

I II. Ausgabe

Wien, am 21. November 1936.

Der Wiener Abend im Rathaus.

Zugunsten der Aktion "Josefstische" veranstalteten heute abend Bürgermeister Richard Schmitz und Frau Josefine Schmitz in den mit Blumen und Blattpflanzen reich geschmückten Festsälen des Rathauses einen Wiener Abend. Den Mittelpunkt der glänzenden Veranstaltung bildete eine Festakademie, an dessen erlesenem Programm Staatsopernsängerin Margit Bokor, Sopransängerin Fanny Elsta, Kammer Sänger Alfred Jerger, Staatsopernsänger Friedrich Ginrod, Hermann Leopoldi mit Betja Milskaja und das Boheme-Quartett mitwirkten. Die musikalische Begleitung besorgte Professor Erich Meller, die Konferenz Dr. Karl Denk. Alle Darbietungen wurden mit stürmischem Beifall aufgenommen, ebenso die Vorträge des Konzertorchesters Ganglberger, das im Festsaal konzertierte. Im Gemütlichen spielte ein Schrammelquartett auf.

Das gesellschaftliche Bild.

Nach 20 Uhr strömten schon die ersten Gäste in den Festsaal, wo Bürgermeister Schmitz mit Frau und Tochter die Gäste empfingen. In der überaus dichten Menge der Festgäste hatten sich unter anderem eingefunden Bundespräsident Milka und Frau, Kardinal Innitzer, Bundeskanzler Dr. Schuschnigg, Vizokanzler Feldmarschalleutnant Hülgerth, die Bundesminister Dr. h. c. Glaise-Horstenau, Dr. Neumayer, Dr. Pernter, Dr. Pilz und Dr. Resch, die Staatssekretäre Rott und Zehner, Bundeskommissär Dr. Fleisch, der Bürgermeister der Stadt Paris Raymond Laurent mit den Herren seiner Begleitung, das diplomatische Korps, die Vizebürgermeister Lahr und Dr. Kresse, Magistratsdirektor Dr. Hiessmanseder mit den lei enden Beamten des Magistrates, Sektionschef Chavaane, Chef des Protokolls Orsini-Rosenberg, die Räte der Stadt Wien, die Generalität, viele Vertreter der gesetzgebenden Körperschaften, die Rektoren der Wiener Hochschulen, die Spitzen der Behörden und Aemter, die Direktoren der städtischen Unternehmungen, die Bezirksvorsteher sowie die prominentesten Vertreter der Wissenschaft, Kunst und Wirtschaft. Im Laufe des Abends erschienen noch Bundesbahnpräsident Minister a. D. Stockinger, Generaldirektor Schöpfer, Generalsekretär Dr. Krogner, Staatssekretär a. D. Zerdik und viele andre.

.....